

Inhaltsverzeichnis

EINLEITUNG

Dominik Müller, Genf

Die Literatur aus der deutschsprachigen Schweiz
und der Kalte Krieg.

Zur Einleitung 11

Siegfried Weichlein, Freiburg i. Ue.

Sprache, Literatur und Kalter Krieg.

Felder und Perspektiven in der historischen Forschung 31

ZWISCHEN DEN BLÖCKEN

Jürgen Barkhoff, Dublin

Max Frischs *Die Chinesische Mauer* als Drama des Kalten Kriegs 57

Michael Fischer, Zürich

Zwischen Stuhl und Bank.

Friedrich Dürrenmatt – Querdenker im Kalten Krieg 77

Isabel Hernández, Madrid

Die zwei Gesichter von Kubas Utopie.

Max Frischs und Hugo Loetschers Verhältnis zu Kuba

vor und nach der Revolution 95

Anna Fattori, Roma

Zürich als geteilte Stadt oder erträumte Geschichte.

Uchronische Vorstellungen und Ost-West-Topographien

im *Berliner Journal* von Max Frisch 111

Ewa Mazurkiewicz, Katowice

In den Mühlen des Kalten Kriegs zwischen der Schweiz
und der DDR.

Harry Gmür als Kommunist, Journalist und Schriftsteller 127

Malcolm Pender, Glasgow	
Aus der ‚Terra incognita‘ des Kalten Kriegs.	
Walter Matthias Diggelmann und Klara Obermüller:	
<i>DDR – Tagebuch einer Erkundungsfahrt</i> (1977)	139

Dariusz Komorowski, Wrocław	
Ein Schweizer zwischen den Fronten.	
Zu Urs Jaeggis Auseinandersetzung mit der Macht	
anhand des Romans <i>Grundrisse</i>	151

Dorota Sośnicka, Szczecin	
Zerfall des ‚Ostblocks‘ aus schweizerischer Sicht.	
Das Bild Polens und der Schweiz in Reto Hännys ‚Reisebericht‘	
<i>Am Boden des Kopfes. Verwirrungen eines Mitteleuropäers</i>	
<i>in Mitteleuropa</i> (1991)	165

Vesna Kondrič Horvat, Maribor	
Schweizer Blick hinter den Eisernen Vorhang aus weiblicher Sicht	187

KALTER KRIEG NACH INNEN

Peter Utz, Lausanne	
Literarische Kriegsspiele im „Zivilverteidigungsbuch“	209

Margit Gigerl, Bern	
Die Hinterlassenschaften des Walter Matthias Diggelmann.	
Über antikommunistische Biedermänner, politische Brandstifter	
und Kalte Krieger	235

Christoph Gellner, Zürich	
Gegenerzählungen zu Deutschschweizer Mentalitäten	
des Kalten Kriegs.	
Politik und Religion bei Otto F. Walter, Thomas Hürlimann	
und Hugo Loetscher	253

Barbara Pogonowska, Katowice	
Über den Wahnsinn des Alltags.	
Die politische und militärische Realität in der Schweiz	
der 1970er Jahre in Walter Vogts Kriminalroman <i>Schizogorsk</i>	271
Margrit Zinggeler, Ypsilanti	
Das Hörspiel der Deutschschweiz im Kalten Krieg	285
Karin Baumgartner, Utah	
„Mein Vaterland hat mir nie Fragen gestellt. Ich ihm schon.“	
Laure Wyss und die Schweiz im Kalten Krieg	303
„Ich bin absolut kein Gläubiger mehr“	
Christoph Geiser im Gespräch mit Daniel Rothenbühler	319
Beiträgerinnen und Beiträger	330
Namenregister	333